

Ausschreibung für den Gleichstellungsfonds Finanzierung für Maßnahmen zum 01. August 2023

Zum 01. August 2023 können Mittel aus dem Gleichstellungsfonds der Humboldt-Universität zu Berlin beantragt werden. Anträge können bis zum **07. Juni 2023** gestellt werden.

Verwendungsmöglichkeiten:

1. **Habilitandinnen** können für einen Zeitraum von in der Regel sechs Monaten ein **Abschluss-Stipendium** erhalten. Die Höhe des Stipendiums beträgt 1.500 € pro Monat für die Habilitationsabschlussförderung. Die monatliche Familienförderung beträgt 400 € für das erste Kind und 100 € für jedes weitere Kind.

Anträge auf Habilitationsstipendien sind **ausschließlich in digitaler Form** (bitte alle Unterlagen **in einer pdf-Datei**) von den Bewerberinnen an die Kommission für Frauenförderung (KFF) zu richten.

Die Anträge müssen folgende Unterlagen enthalten:

- Anschreiben
- Bewerbungsformular
- Darstellung des Forschungsvorhabens (max. 3-5 A4 Seiten)
- Publikationsliste
- Lebenslauf
- detaillierter und realistischer Zeitplan über die noch ausstehenden Arbeiten
- Gutachten
- Kindergeldnachweis und Geburtsurkunde Kind(er) (Vorlage erst nach Bewilligung)

2. **Doktorandinnen** können für einen Zeitraum von maximal sechs Monaten ein **Caroline von Humboldt-Abschlussstipendium** erhalten. Die Höhe des Stipendiums beträgt 1.365 € pro Monat für den Abschluss der Promotion. Die monatliche Familienförderung beträgt 400 € für das erste Kind und 100 € für jedes weitere Kind.

Anträge auf Abschlussstipendien sind **ausschließlich in digitaler Form** (bitte alle Unterlagen **in einer pdf-Datei**) von den Bewerberinnen an die Kommission für Frauenförderung (KFF) zu richten.

Die Anträge müssen folgende Unterlagen enthalten:

- Anschreiben (Motivation, evtl. Hinweis auf besondere persönliche/familiäre Umstände oder soziales Engagement)
- vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Zeugnisse (letztes universitäres Abschlusszeugnis)
- Unterzeichnete Betreuungsvereinbarung gemäß den Leitlinien der Promotionskultur der HU
- Projektbeschreibung (max. 16.000 Zeichen)
- Akademischen Lebenslauf
- detaillierter, realistischer Zeitplan (mindestens drei A4 Seiten) inklusive klarer Aussage über den bisher erreichten Leistungsstand
- Empfehlungsschreiben der die Promotion betreuenden Person
- Kindergeldnachweis und Geburtsurkunde Kind(er) (Vorlage erst nach Bewilligung)

Die Gutachten und Empfehlungsschreiben sind gesondert an die u. g. E-Mail- Adresse zu senden.

Sämtliche Anträge zu den Punkten 1 und 2 sind per E-Mail (in einer pdf-Datei) zu senden an: Geschäftsstelle der Kommission für Frauenförderung (KFF), frbfoerd@hu-berlin.de mit dem Betreff „personelle Maßnahme (SHK), Gleichstellungsfonds“ oder „Stipendium (Habil / Abschluss) SoSe 2023, Gleichstellungsfonds“.

Es können nur Anträge, die im o.g. Account eingehen, Berücksichtigung finden!

Zusätzliche Informationen finden Sie in der Vergaberichtlinie für die Mittel aus dem Gleichstellungsfonds der Humboldt-Universität zu Berlin unter:

<https://frauenbeauftragte.hu-berlin.de/de/frb/gleichstellungsstrategie/Organisationsentwicklung/gleichstellungsfonds>

WEITERE INFORMATIONEN

Dr.ⁱⁿ Ursula Fuhrich-Grubert

Zentrale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Elke Fitzner

Koordinatorin / Büroleitung

Tel: 2093-12832

E-Mail: frbfoerd@hu-berlin.de